

Medieninformation

40/2022

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 24. März 2022

Weiterhin Rückgang der Studierendenzahlen an sächsischen Hochschulen

Im Jahr 2021 haben 17 300 junge Menschen erstmals ein Hochschulstudium aufgenommen. Das waren über 1 400 bzw. 7,6 Prozent weniger Studienanfängerinnen und Studienanfänger an sächsischen Hochschulen als 2020. Auffällig ist, dass die Zahl der ausländischen Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Vergleich zum Vorjahr um 3,4 Prozent auf fast 4 900 gestiegen ist, nachdem diese aufgrund der Coronapandemie rückläufig war. Hingegen begannen weniger junge Menschen mit deutscher Staatsangehörigkeit im Vergleich zu 2020 erstmals ein Hochschulstudium. Die Zahl ging um etwa 1 600 bzw. 11,3 Prozent auf rund 12 500 zurück.

Wie das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen weiter mitteilt, sind im Wintersemester 2021/2022 an sächsischen Hochschulstandorten fast 106 000 Studierende immatrikuliert. Das sind 1,6 Prozent weniger als im Jahr zuvor. Die Entwicklung der Studierendenzahlen an den einzelnen Hochschularten ist sehr unterschiedlich. Einen Rückgang der Studierendenzahlen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen im Wintersemester 2021/2022 die sächsischen Universitäten um 1,9 Prozent auf 74 600 sowie die Fachhochschulen um 1,2 Prozent auf aktuell 26 500 Studierende. An den Kunsthochschulen blieben die Studierendenzahlen mit fast 3 100 annähernd konstant. Einen Zuwachs an Studierenden konnten die Verwaltungsfachhochschulen um knapp 5,5 Prozent auf 1 700 registrieren.

Im Wintersemester 2021/2022 sind ein Drittel aller Studierenden (34 500) in Studiengängen der Fächergruppe „Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ immatrikuliert, gefolgt von der Fächergruppe „Ingenieurwissenschaften“ mit mehr als 32 Prozent (34 100) sowie „Mathematik, Naturwissenschaften“ mit etwas über 10 Prozent (10 600).

Der Anteil der ausländischen Studierenden an sächsischen Hochschulen beträgt im Wintersemester 2021/2022 17,2 Prozent und ist somit im Vergleich zum Vorjahr um fast 0,6 Prozentpunkte und in den letzten 10 Jahren um mehr als 6 Prozentpunkte gestiegen. Die meisten kommen aus China (3 079), Indien (2 196) und Österreich (1 539).

Auskunft erteilt: Herr Peters, Tel.: 03578 33-2230

Daten sind für das Land Sachsen sowie für die Hochschulen erhältlich.

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

NEU

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst

Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen

Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html

Studierende und Studienanfänger/-innen an sächsischen Hochschulen 2020 und 2021 nach Hochschularten und Fächergruppen

Merkmal	Jahr	Studierende (Wintersemester)	Darunter Ausländer/-innen	Studienanfänger/- innen	Darunter Ausländer/-innen
Hochschulart					
Universitäten	2020	76 041	12 916	11 895	3 174
	2021	74 576	13 138	10 979	3 335
Kunsthochschulen	2020	3 092	961	393	184
	2021	3 093	979	421	236
Fachhochschulen	2020	26 830	4 042	5 968	1 360
	2021	26 497	4 092	5 463	1 307
Verwaltungsfachhochschulen	2020	1 613	1	502	-
	2021	1 702	1	465	-
Insgesamt	2020	107 576	17 920	18 758	4 718
	2021	105 868	18 210	17 328	4 878
Fächergruppe					
Geisteswissenschaften	2020	10 606	1 437	1 748	435
	2021	10 395	1 469	1 711	574
Sport	2020	1 437	35	238	62
	2021	1 469	43	186	27
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2020	34 478	3 385	6 739	1 154
	2021	34 457	3 489	6 003	1 158
Mathematik, Naturwissenschaften	2020	11 070	2 208	1 742	505
	2021	10 590	2 229	1 698	545
Humanmedizin/Gesundheitswissen- schaften	2020	7 421	757	1 026	112
	2021	7 289	738	1 013	135
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	2020	2 595	185	414	60
	2021	2 614	170	401	51
Ingenieurwissenschaften	2020	35 082	8 739	6 010	2 035
	2021	34 094	8 848	5 451	1 973
Kunst, Kunstwissenschaft	2020	4 781	1 109	691	222
	2021	4 838	1 130	702	265
Außerhalb der Studienbereichs- gliederung	2020	106	65	150	133
	2021	122	94	163	150
Insgesamt	2020	107 576	17 920	18 758	4 718
	2021	105 868	18 210	17 328	4 878